

Eine Theaterschule für Kinder, die unterschiedliche Nationalitäten integriert

ORT: El Ejido/Almeria

DAUER: 1'''

ZUSAMMENFASSUNG: Die Francisco Montoya Sekundarschule in El Ejido zählt zu den wenigen Theatergruppen in Spanien, die Kinder unterschiedlicher Nationalitäten vereint. Bei den vielen Proben und Improvisationen wurde die Theatergruppe zu einem Mittel der Integration für Schüler aus anderen Ländern. Diese jungen Leute überstanden alle Schwierigkeiten und erreichten dank des Theaters die Darbietung ihrer besten Rolle: sich selbst zu spielen.

VTR:

HINTERGRUND: „Dinge, die weit vom eigenen Land, deiner Familie, deinem Haus liegen, sind hart...“

Diese ist eine der wenigen Kindertheatergruppen Spaniens, die aus verschiedenen Nationalitäten besteht. Sie sind alle Schüler der der Francisco Montoya Sekundarschule in El Ejido. Hier wird Theater zu einem Werkzeug der Integration.

ESTELA AGUILERA
Theaterinterdantin

„Wir versuchen, dass die Schüler eine Bindung aufbauen. Das passiert auf unterschiedliche Weise und betrifft selbst diejenigen aus dem gleichen Land. Wir nutzen Theater als Bindungsglied.“

Das Theater hilft den Schülern. So ist es auch im Fall von Othman, der seine Angst vor dem Publikum verloren hat.

OTHMAN AZBYR
Schüler

„Ich bin jetzt vier Jahr im Theater gewesen und es hat mir geholfen, mich auf viele Arten zu integrieren, Leute zu treffen und Freunde zu finden.“

Oder Souhaila, die ihre Heimat Marokko zurücklassen musste und von ihren Klassenkameraden unterstützt wurde.

SOUHAILA ED DARDAR
Schülerin

„Ich kam aus Marokko und hatte keine Probleme, weil ich gut mit meinen Mitschülern zurecht kam, sie halfen mir viel.“

Die Lehrer bemerken Verbesserungen jedes Jahr, im Ausdruck und vor allem im Zusammenhalt.

CARMELO AGUILERA
Theatergruppenleiterin

„Sie suchen sich vielleicht auf dem Spielplatz, spielen zusammen, erzählen sich Dinge. Sie verbinden sich.“

Für die Schüler wurden die Treffen zu einem wichtigen wöchentlichen Ereignis.

NOHAILA BADI
Schülerin

„Ich komme her, weil ich es mag und weil es mir hilft, mehr Leute zu treffen, da ich bin schüchtern bin.“

Diese jungen Leute überstanden alle Schwierigkeiten und erreichten dank des Theaters die Darbietung ihrer besten Rolle: sich selbst zu spielen.